

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Christian Wilhelm Gericke.

Gericke, Christian Wilhelm

Vepery, 20.01.1803-09.09.1803

August 1803

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171427

Entscheid
zu banan.

Donn. August 28 Kaufete eine junge französische Person, welche
ihre geistliche Eltern an eine geistliche Familie überlassen haben
und künftig mit ihren Vätern und Anverwandten in der Hofstadt zu
leben.

Freitag. Sept. 2. Meiner Gesandte ist ab und zu sehr / spanisch / geworden,
und ich habe die Gebrauch der Medizin seit Louis XIV. nicht geachtet. Zu
Innovation mit Land bestraffung zu dem Gutsflut auf der Luft
zu gehen und zu verkaufen. Ich habe den Gutsflut und den Gutsflut
der Luft haben. Ich habe den Morgen gemacht. Ich habe den Morgen
aus.

Donn. Sept. 4. Ich bin noch in einem sehr kranken Zustand.
Zu einem der sehr krank, und zu dem mit einer sehr gefährlichen
der in Folge mit einem Aufstich gezogen ist. Ich habe den Morgen
Achtung am Aufstich. Ich bin in einem kranken Zustand. Ich habe den Morgen
Gute zu haben. Ich bin in einem kranken Zustand. Ich habe den Morgen
ihre Lute waren Aufstich. Ich bin in einem kranken Zustand. Ich habe den Morgen

Mont. Sept. 5. Vormittag kam noch ein Brief. Nachmittag fiel
Uebervorg. der Lute haben mich sehr am Donnerstag angetan.
Wegen meines spanischen Gesandten wurde meine Absicht von
einem Tage zum andern aufgeschoben.

Freitag der Nachmittags von der Declaration des Königs zu wissen.
am 17ten März
Freitag und Samstag. Diese Nachmittags wurde mich sehr bestimmt
insbesondere wegen eines spanischen und eines kranken Zustands der mich auf
den